

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr 112
- Polizei/Notruf 110
- REMONDIS QR GmbH 0451 58300-0
- Ihr Hausarzt:

Gefahren und Maßnahmen im Störfall

Sollte es trotz umfangreicher Sicherheitsmaßnahmen zu einem Störfall kommen, ist neben Bränden und Explosionen die Freisetzung gesundheitsschädigender Stoffe denkbar. Dies kann zur Beeinträchtigung der Gesundheit von Menschen führen sowie Sachschäden in der Umwelt verursachen – auch außerhalb des Betriebsgeländes.

Wir informieren die Behörden. In Abstimmung mit den Behörden werden Sie informiert.

Tritt ein Störfall ein, informieren wir sofort die zuständigen Behörden. Sie verfügen über einen Alarm- und Gefahrenabwehrplan, der es ermöglicht, die Nachbarschaft unverzüglich zu warnen. Normalerweise geschieht dies durch Rundfunkdurchsagen. Achten Sie auf diese Durchsagen! So sind Sie frühzeitig über besondere Verhaltensmaßnahmen, weitere Maßnahmen oder die Entwarnung informiert.

So verhalten Sie sich bei Störfällen richtig:

- Schließen Sie Fenster und Türen. Schalten Sie die Klimaanlage ab.
- Halten Sie sich in einem geschlossenen Gebäude auf.
- Beachten Sie Rundfunkdurchsagen.
- Verständigen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn.
- Rufen Sie Kinder sofort ins Haus.
- Helfen Sie älteren oder behinderten Personen.
- Nehmen Sie Passanten vorübergehend auf.
- Begeben Sie sich in höher gelegene Stockwerke.
- Legen Sie nasse Tücher bereit. Vor Mund und Nase gehalten, können die Tücher Beeinträchtigungen der Atemwege vermindern.
- Blockieren Sie die wichtigen Notrufnummern nicht durch Rückfragen.
- Nutzen Sie diese nur, um unmittelbare Gefährdungen zu melden.

©2024, REMONDIS SE & Co. KG

REMONDIS®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

REMONDIS ist einer der weltweit führenden Dienstleister für Recycling, Service und Wasser. Die Unternehmensgruppe hat Niederlassungen und Beteiligungen in über 30 Staaten Europas, Afrikas, Asiens und Australiens. Hier arbeiten mehr als 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für rund 30 Millionen Bürgerinnen und Bürger sowie für viele tausend Unternehmen. Auf höchstem Niveau. Im Auftrag der Zukunft.

REMONDIS QR GmbH
Bei der Gasanstalt 9
23560 Lübeck
Deutschland
T +49 451 583000
F +49 451 581913
infoqr@remondis.de
remondis-qr.de

REMONDIS®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Das richtige Verhalten bei Störfällen



> REMONDIS QR GmbH, Lübeck

Information für die Öffentlichkeit
nach § 8a der 12. BImSchV
(Störfallverordnung)

remondis-qr.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Quecksilberrecyclinganlage in Lübeck unterliegt der Störfallverordnung. Dies ist eine von vielen Sicherheitsvorkehrungen, die besonders Ihrem Schutz dienen.

Mit dieser Broschüre informieren wir Sie im Sinne der Störfallverordnung über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten bei eventuellen Störfällen oder Betriebsstörungen. Ich versichere Ihnen, dass wir alles unternehmen, um derartige Ereignisse zu verhindern. Sicherheit und Umweltschutz sind Aspekte denen REMONDIS großen Wert zumisst. Unsere Anlagen werden zuverlässig gewartet und sind in jeder Hinsicht auf modernstem Stand – selbstverständlich auch in Lübeck. Trotzdem kann niemand in letzter Konsequenz einen Störfall ausschließen, von dem auch unsere Nachbarn betroffen sein könnten.

Als Teil unserer Sicherheitsvorsorge bietet Ihnen diese Broschüre Informationen, Hinweise und Ratschläge. Zusätzlich finden Sie hier wichtige Telefonnummern, unter denen Sie im Ernstfall kompetente Ansprechpartner erreichen oder Hilfe anfordern können. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. **Bitte wenden Sie sich direkt an den Störfallbeauftragten in unserer Unternehmenszentrale in Lünen.** Sie erreichen ihn unter der Rufnummer 02306 106-675.

Ihre REMONDIS QR GmbH in Lübeck



Volker Warrelmann, Geschäftsführer

Die REMONDIS QR in Lübeck nutzt den modernsten Stand der Technik und verfügt über alle erforderlichen Sicherheitseinrichtungen



REMONDIS QR GmbH in Lübeck

In der von der REMONDIS QR GmbH betriebenen Anlage werden quecksilberhaltige Abfälle, Batterien und Knopfzellen aus Industrie und Altprodukten sowie Amalgamabfälle aus Dentalpraxen zwischengelagert, behandelt und verwertet. Ziel ist es das flüssige Schwermetall zu recyceln. Gefährliche Abfälle zu dekontaminieren und hochwertige Rohstoffe für den erneuten Einsatz in der Produktion zu liefern.

Eigenschaften der gefährlichen Stoffe

Die in unserer Anlage in Lübeck gehandhabten Abfallstoffe, Betriebsstoffe und Hilfsstoffe sind teilweise brennbar, sehr giftig, reproduktionstoxisch und gewässergefährdend. Quecksilber kann zudem die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition schädigen (bei längerem oder wiederholtem Einatmen/Hautkontakt/Verschlucken).

Technische Einrichtungen und Maßnahmen

Die Anlage in Lübeck verfügt über leistungsfähige Abluftreinigungsanlagen. Für den Brand- und Explosionsschutz haben wir zahlreiche Schutzvorkehrungen getroffen. So stehen unter anderem folgende Einrichtungen bereit:

Brandschutz

- Pulverlöscher
- Sonderlöschmittel
- Ausreichende Löschwasservor- und -rückhaltung

Explosionsschutz

- Explosionsschutzgeschützte Elektrogeräte und Anlagen
- Technische Lüftung der gefährdeten Bereiche

Organisation der betrieblichen Sicherheit

Die Einhaltung der geltenden Bestimmungen zur Betriebssicherheit ist durch ein funktionierendes Sicherheitsmanagementsystem gewährleistet. Sämtliche notwendige Arbeits- und Brandschutzmaßnahmen realisieren wir unter strikter Beachtung der rechtlichen Vorschriften sowie enger Zusammenarbeit mit den Behörden. Es werden regelmäßig innerbetriebliche Notfallübungen zu verschiedenen Themen durchgeführt. Außerdem schulen wir unsere Mitarbeiter regelmäßig in der Unfallverhütung sowie im Brandschutz. Darüber hinaus gewährleistet ein betrieblicher Alarmplan zu jeder Zeit die Erreichbarkeit der verantwortlichen Mitarbeiter. Der zuständigen Behörde wurde die Anzeige nach § 7 Absatz 1 StörfallV vorgelegt. Die letzte behördliche Vor-Ort Inspektion nach StörfallV wurde am 29.11.2023 durchgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie auf remondis-qr.de. Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange und Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung erhalten Sie beim Landesamt für Umwelt, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek.